

# UM *fair* TEILEN Reichtum besteuern



**Arm+ Reich klaffen immer mehr auseinander. Während wenige Besitzende immer mehr Reichtum anhäufen, leben immer mehr Menschen in Armut. Während diese Reichen immer weniger Steuern zahlen, können öffentliche Träger notwendige Mittel für Bildung, Soziales und Kultur nicht mehr aufbringen - in Deutschland, Europa, weltweit. Das darf so nicht weitergehen.**

Große private Vermögen müssen wieder an der Finanzierung des Gemeinwesens beteiligt werden:

**1. Mit einer einmaligen Vermögensabgabe** um die Lasten der Finanz- + Bankenkrise zu bewältigen. Die Vorschläge dazu reichen von 1% für Vermögen größer 1 Million € bis 5% für Vermögen größer 500.000.

**2. Mit einer dauerhafte Vermögenssteuer** um die sozialen öffentlichen Aufgaben zu finanzieren. Eine Besteuerung von 1% für Vermögen größer 1 Million € würde jährlich 20 Milliarden € erbringen. Steuerprogression für besonders vermögende Reiche erhöht den Beitrag entsprechend.

Dafür müssen Steuerschlupflöcher geschlossen und Steuerflucht europaweit verhindert werden.

In **Bremen** hat sich die Zahl der Einkommensmillionäre von 2004 bis 2007 auf mehr als 1400 verdoppelt. Gleichzeitig sind die Einnahmen der öffentlichen Hand seit 1994 um 22 % gesunken. Der rot-grüne Senat reagiert bisher mit Kürzungen in Bildung, Sozialem und Gesundheit.

Wir, das **Bremer Bündnis UmFAIRteilen** machen in den nächsten Monaten die Schieflage deutlich und zeigen Alternativen auf. Bundesweit erhöhen wir den Druck durch Aktionen vor den Wahlen.

77% aller Menschen in Deutschland sind laut Umfrage für eine Vermögenssteuer. Helfen Sie bei der Umsetzung!

## **Das Bremer Bündnis UmFAIRteilen sind:**

AWO - Der Paritätische - DGB - GEW - NGG - IGM - VERDI - zahlreiche Betriebs-/Personalräte und Betriebsgruppen - ATTAC - Campact - Bündnis Soziale Arbeit - Initiativkreis Grundeinkommen - Kath. Arbeitnehmerbewegung - DIDF - Naturfreundejugend **Unterstützt von:** SPD - Die Linke - Die Grünen - DKP - Bezirk Bremen

# UM *fair* TEILEN Reichtum besteuern

## UmFAIRteilung ist nötig und möglich. Bremer Infoveranstaltungen

**Donnerstag, 7. Februar - 18.00 Uhr**

DGB-Haus am Bahnhofspratz- Großer Saal

### **Arm im Alter? - Schritte zu einer armutsfesten Rente**

Referent: Prof. G. Baecker

Veranstalter: IG Metall + Bündnis „UmFAIRteilen“

**Montag, 8. April - 19 30 Uhr**

DGB-Haus am Bahnhofspratz-Tivolisaal.

### **Wieviel Geld braucht Bremer Bildung?**

Referent: Jürgen Burger (GEW)

Veranstalter: GEW + Bündnis „UmFAIRteilen“

**Mittwoch, 13. Februar 2013 19:30 Uhr**

Villa Ichon (neben Goethe-Theater)

### **Der Neoliberalismus als Motor von Umverteilung und Ungleichheit**

Referent: Dr. Thomas Gebel

Veranstalter: ATTAC + Bündnis „UmFAIRteilen“

**Freitag, 24. - Sonntag, 26. Mai**

Technische Universität Berlin

### **Bundesweiter Kongress UmFAIRteilen**

**Samstag, 23. Februar - 14.00 Uhr**

VHS Bremen, Faulenstr.

### **UmFairteilen: Mobilisierung + Aktionsformen**

Workshop im Rahmen des ATTAC-Regionaltages Nord

**Mai/Juni 2013**

(genaues Datum und Ort werden noch bekanntgegeben. Aktuelles unter [www.umfairteilen.de](http://www.umfairteilen.de) > bremen

### **Tarifvertrag Soziales - kein Lohndumping: Soziale Arbeit ist mehr wert!**

Veranstalter Verdi Aktionskreis Soziales

+ Bündnis „UmFAIRteilen“

**Dienstag, 12. März - 19.30**

DGB-Haus am Bahnhofspratz- Großer Saal

### **UmFAIRteilen aber wie? Finanzkrise, Vermögenssteuer und kein Ende der Armut?**

Referentin: Dr. Mechhild Schrooten

Veranstalter: Bündnis „UmFAIRteilen“

**Dienstag, 11. Juni - 18.00**

Arbeitnehmerkammer Bremen

### **Arbeit UmFAIRteilen - zwischen zuviel + zuwenig, Erwerbs- + Sorgearbeit, Männern + Frauen**

Referentin: Margareta Steinrücke

Veranstalter: ATTAC + Bündnis „UmFAIRteilen“

**Samstag, 13. April 2013 Aktionstag**

**11.00 Große**

## **UmFAIRteilTour durch die Bremer Innenstadt**

Mehr Infos:

[www.umfairteilen.de/start/aktionen/bremen/](http://www.umfairteilen.de/start/aktionen/bremen/)

